

KLEINGRUPPEN

Verloren und dann Gerettet: Die Botschaft des verlorenen Schafs

pastorsblog.de

...in dem Moment wußte ich, wie weh es tun kann, etwas zu verlieren, was man nie gehabt hat. (Unbekannt)

LUKAS 15,3-7

Deshalb erzählte Jesus ihnen folgendes Gleichnis: »Wenn jemand hundert Schafe hätte, und eines würde weglaufen und sich in der Wüste verirren, würde er dann nicht die neunundneunzig Schafe zurücklassen, um das verlorene zu suchen, bis er es wiedergefunden hätte? Und dann würde er es voller Freude auf seinen Schultern nach Hause tragen. Wieder daheim, würde er alle Freunde und Nachbarn zusammenrufen, damit sie sich mit ihm darüber freuen, dass er sein verlorenes Schaf wiedergefunden hat. Genauso ist im Himmel die Freude über einen verlorenen Sünder, der zu Gott zurückkehrt, größer als über neunundneunzig andere, die gerecht sind und gar nicht erst vom Weg abirrten!

Reflexionsfragen

1. Was sagt der Text über Gott?
2. Was sagt der Text über die Menschen? (In der Geschichte und heute)
3. Was sagt der Text über dich?
4. Was möchte ich konkret verändern? (Mach dir hier keinen Druck, aber setz dir für die nächste Woche konkrete Ziele. Bitte Gott dir bei der Umsetzung zu helfen.)

Vertiefung

In einer Welt voller Verwirrung und Sehnsucht nach einem Zuhause fühlen sich viele Menschen wie das verlorene Schaf, das sich von der Herde entfernt hat. Sie irren umher, ohne Orientierung und Schutz, auf der Suche nach Geborgenheit und Ruhe.

Doch selbst in unserer größten Verlorenheit ruft uns der gute Hirte, Gott, unermüdlich. Er sucht nach uns, um uns in Seine sicheren Arme zurückzubringen. Wenn wir erkennen, dass wir ohne Seine Führung verloren sind, wird uns unsere Abhängigkeit von Ihm bewusst.

Auch wenn wir uns in dunklen Tälern der Sünde und Verlorenheit wiederfinden, ist Gott bereit, uns zu finden und uns nach Hause zu bringen. Sein Geist erleuchtet unsere Herzen, um uns unsere Notlage bewusst zu machen und uns zur Umkehr zu bewegen.

Es ist niemals zu spät, um zurückzukehren. Gottes Barmherzigkeit kennt keine Grenzen, und Seine Vergebung ist für jeden verfügbar, der sie annimmt. Wenn wir uns verloren fühlen oder von Gott entfernt haben, können wir uns darauf verlassen, dass Er uns sucht und uns in Seine liebenden Arme schließt.

Möge die Geschichte vom verlorenen Schaf uns daran erinnern, dass selbst in unseren dunkelsten Stunden die Liebe und Fürsorge Gottes uns niemals verlassen. Mögen wir uns von Seinem Ruf berühren lassen und den Weg zurück zu Ihm finden, zu unserem wahren Zuhause in Seiner Liebe und Gnade.